

Herausgeber

Stadtwerke ServiceCenter Kirchstraße 18 48282 Emsdetten

Telefon 02572 202-333 service@stadtwerke-emsdetten.de www.stadtwerke-emsdetten.de

Bildnachweis

Titelseite: adobestock.com/Shisu_ka Seite 2: adobestock.com/barang

Disclaimer:

Zur besseren Lesbarkeit wurde vorrangig das generische Maskulinumverwendet. Die in dieser Arbeit verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders gekennzeichnet – auf alle Geschlechter. Ein-/Auszug mit Energiedaten

Wohnungsübergabeprotokoll

Adresse der Wohnung:			_
Wohnungsnr. (falls vorhanden):			
Übergabeart:			
Einzug		uszug	
Datum der Übergabe:			
Zählerdaten - Strom / Gas	/ Wasser:		
Zählernr:	/	/	_
Abg. Stand:	/	/	
Datum:			
Foto vorhanden: ja		nein	
Beteiligte Personen:			
Vermieter/Hausverwaltung	y :		
Name, Unterschrift			_
Mieter (einziehend oder au	ısziehend):		
Name, Unterschrift			_

Wichtig:

- · Zählerstand am Tag der Übergabe erfassen.
- Empfehlung: Foto vom Zähler mit sichtbarem Datum machen.
- Dieses Formular dient der Dokumentation für den Energieversorger und zur Beweissicherung

Auszufüllen vom Vermieter

Energienutzung bei Leerstand

Adresse der Immobilie:			
Wohnungsnr. (falls relevant):			
Grund des Leerstands	s:		
Renovierung	Zwischen	vermietung	Sonstiges
Zählerdaten - Strom /	Gas / Wasser:		
Zählernr.:	/	/	
Abg. Stand:	/	/	
Datum:			
Foto vorhanden:			
ja	ne	ein	
Zeitraum der Eigenve	rsorgung:		
Beginn:	Ende	e:	
Verantwortlich für Str	om-/Gas-/Wasser	bezug:	
Name:			
Energieversorger wäh	rend Leerstand:		
Name:			
Vermieter:			
Datum/Unterschrift, V	'ermieter		

Nichtig:

 Melden Sie Ihren Leerstand rechtzeitig beim Energieversorger an, da rückwirkende Anmeldungen nicht mehr möglich sind!



Umzüge

leicht gemacht

Checkliste für Mieter und Vermieter



Checkliste Mieter

Vor den	n Umzug:
\bigcirc	Energie- und Wasserverträge für alte Wohnung fristgemäß kündigen oder, wenn möglich, auf die neue Wohnung ummelden. Wenn das nicht möglich ist, besteht ein Sonderkündigungsrecht. Kündigungsfristen und Ummeldevoraussetzungen sind in den Verträgen zu finden.
\bigcirc	Vor Einzug neue Lieferverträge mit einem Energielieferanten für die neue Wohnung abschließen. Vertragsbeginn sollte der Tag der Schlüsselübergabe sein.
Am Aus	zugstag:
\bigcirc	Strom-/Gas-/Wasserzählerstand in der alten Wohnung ablesen. (mit Foto)
\bigcirc	Zählernummer und Zählerstand in einem Übergabeprotokoll festhalten.
\bigcirc	Zählerstände dem Energielieferanten für die Endabrechnung übermitteln.
Am Einz	rugstag:
\bigcirc	Strom-/Gas-/Wasserzählerstand in der neuen Wohnung ablesen. (mit Foto)
\bigcirc	Energie- und Wasserliefervertrag muss spätestens zum Einzugstag bestehen.
\bigcirc	Zählernummer und -stand im Einzugsprotokoll notieren.
Angabe	n zur Person:
Geburts	datum:

Telefonnr.:

Anzahl der

einziehenden Personen:

Checkliste Vermieter

vor dem	Vor dem Auszug des Mieters:			
\bigcirc	Ausziehenden Mieter frühzeitig – sobald der Auszug feststeht – daran erinnern, dass eine rechtzeitige Kündigung des Lieferverträge beim Energielieferant erforderlich ist.			
\bigcirc	Strom-/Gas-/Wasserzählerstand mit Mieter am letzten Tag ablesen. (Foto + schriftlich)			
\bigcirc	Zählernummer korrekt zuordnen. (bei mehreren Wohnungen)			
\bigcirc	Werte ins Übergabeprotokoll aufnehmen, von beiden unterschreiben lassen.			
Bei Leer	rstand (z. B. Renovierung):			
\bigcirc	Empfehlenswert: Eigene Anmeldung beim Energielieferant rechtzeitig durchführen.			
\bigcirc	Anmeldung zum Leerstandsbeginn, da rückwirkend nicht mehr möglich.			
Vor dem	n Einzug des neuen Mieters:			
\bigcirc	Neuen Mieter mit Vertragsabschluss auf rechtzeitige Strom-/Gas-/Wasseranmeldung hinweisen.			
\bigcirc	Zählerstand mit neuem Mieter am Einzugstag ablesen. (Foto + schriftlich)			
\bigcirc	Einzugsprotokoll mit Zählernummer, -stand und Datum erstellen.			
Allgemein:				
\bigcirc	Zählernummern und Wohnungen eindeutig zuordnen.			

Übergabeprotokolle archivieren. (Beweissicherung)

Neue Regeln für die Ab- und Anmeldung von Stromverträgen bei Umzug

Ab dem 6. Juni 2025 gelten neue Regelungen, die den technischen Ablauf bei der Ab- und Anmeldung der Strombelieferung von Abnahmestellen verändern. Die von der Bundesnetzagentur festgelegten neuen technischen Standards und Fristen sind für Energieversorger und Netzbetreiber verbindlich. Kern der Änderung: Der technische Prozess, mit dem der Wechsel zwischen den Stromversorgern abgewickelt wird, muss innerhalb eines Werktages abgeschlossen sein und zwar an jedem regulären Werktag. Deshalb spricht man auch vom "24-Stunden-Lieferantenwechsel".

Wichtia:

Der "24-Stunden-Lieferantenwechsel" betrifft nur den technischen Prozess, rechtliche Änderungen, vor allem der vertraglichen Kündigungsfristen, sind damit nicht verbunden. Das heißt die ordentliche Kündigung des bisherigen Liefervertrages bei einem Umzug und/oder einem Lieferantenwechsel ist auch künftig weiterhin nur unter Einhaltung der vertraglich vereinbarten Kündigungsfristen möglich. Die Neuregelungen bedeuten, dass sowohl der alte als auch der neue Mieter (bei Stromverbrauch während Leerstand auch der Vermieter) künftig darauf achten müssen, den Stromvertrag für die Wohnung rechtzeitig zum tatsächlichen Aus- und Einzugsdatum ab- oder anzumelden. Rückwirkende Ab- und Anmeldungen der betroffenen Entnahmestelle durch Energielieferanten beim Netzbetreiber sind nach den neuen Regelungen ausdrücklich ausgeschlossen. Energielieferanten werden daher nur noch den gemeldeten Tag als Vertragsende bzw. Vertragsbeginn berücksichtigen. Diese Änderung soll Abrechnungsfehler vermeiden und die Verbrauchszuordnung bei Ein- und Auszügen eindeutig dokumentieren.

Wichtia:

Die rückwirkende Berücksichtigung von Ein- und Auszügen durch den Energieanbieter ist künftig nicht mehr möglich. Aus diesem Grund ist der bestehende Stromliefervertrag unter Einhaltung der Kündigungsfrist vom Mieter zum Zeitpunkt des Auszuges zu kündigen. Vom neuen Mieter ist zum Zeitpunkt des Einzuges ein neuer Stromliefervertrag mit einem Stromlieferanten seiner Wahl abzuschließen. Nur so ist eine nahtlose Belieferung durch den gewünschten Energielieferanten gewährleistet.

Tipp: Um sicherzugehen und späteren Streit zu vermeiden. ist es sinnvoll, bei der Wohnungsübergabe Zählerstände zu dokumentieren.